

NACHHALTIG PLANEN • BAUEN • BETREIBEN

VERANSTALTER  
**DEUTSCHE  
KONGRESS**

# Das grüne Museum

**18. September** MÜNCHEN  
**1. Oktober** HANNOVER  
**23. Oktober** FRANKFURT

**2025**

[www.das-grüne-museum.de](http://www.das-grüne-museum.de)

MUSEEN • ARCHIVE • DEPOTS

# FOKUS

---

Präventive  
Konservierung

Nachhaltiger Museums-,  
Archiv- und Depotbau

Planung und  
Realisierung

Verschiedene  
Herangehensweisen

---

Betriebserfahrung und erste Nutzungserfahrungen zu  
neuen Depotbauten

# VERANSTALTUNGSTERMINE & -ORTE



18.09.2025



1.10.2025



23.10.2025



München



Hannover



Frankfurt am Main

Städtische Galerie im  
Lenbachhaus und Kunstbau

Luisenstraße 33  
D-80333 München

Sprengel Museum Hannover

Kurt-Schwitters-Platz 1  
D-30169 Hannover

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1  
D-60311 Frankfurt am Main

# WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT



**Prof. Dr. Stefan Simon**

Rathgen-Forschungslabor  
Staatliche Museen zu Berlin,  
Stiftung Preußischer Kulturbesitz



**Dr. Johanna Leissner**

Scientific Representative for Fraunhofer, IAP, IBP,  
ICT, IGB, ISC & MOEZ, German Research Alliance  
Cultural Heritage, Fraunhofer Sustainability Network,  
EU-Büro Brüssel



**Dr. Marisa Pamplona Bartsch**

Forschungsinstitut für Technik- und  
Wissenschaftsgeschichte; Leitung Abteilung Objekt-  
und Restaurierungsforschung, Deutsches Museum;  
Leibniz-Gemeinschaft

## WEN SIE AUF DEM GRÜNEN MUSEUM TREFFEN WERDEN

Im Fokus stehen vor allem Mitarbeitende,  
Entscheidende und Projektverantwortliche von  
Museen sowie Verantwortliche aus der öffentlichen  
Verwaltung:

- Museumsdirektoren
- Kuratoren
- Restaurierung
- Konservierung
- Finanzen
- Museumstechnik
- Stadtkämmerer
- Kultusbeauftragte
- Leiter Hochbau
- Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Architektur/ Bau
- uvm.



## Herzlich willkommen zur Veranstaltungsreihe Das grüne Museum 2025!

Nachhaltigkeit ist ein zentrales Thema für Museen, Archive und Depots. Diese Institutionen bewahren Kulturgüter über Generationen hinweg – langfristiges Denken und verantwortungsvoller Ressourceneinsatz sind daher essenziell. Gleichzeitig stehen Bauprojekte wie Erweiterungen, Neubauten oder Umbauten unter erheblichem Innovations- und Kostendruck.

Wie lassen sich Nachhaltigkeit, Denkmalpflege und moderne Bauanforderungen vereinen? Soll ein Archiv oder Depot auf der grünen Wiese entstehen oder in einem denkmalgeschützten Bestandsbau? Welche Anforderungen ergeben sich aus der präventiven Konservierung? Diese und viele weitere Fragen stehen im Mittelpunkt von [Das grüne Museum 2025](#).

Unsere Fachkonferenz präsentiert aktuelle Bauprojekte und innovative Lösungsansätze für eine nachhaltige Museums-, Depot- und Archivplanung. Expert:innen und Praktiker:innen teilen erste Nutzungserfahrungen aus neu gebauten oder umgestalteten Depots und Archiven. Zudem diskutieren wir Themen wie Betriebsergebnisse, Quarantäneräume, Arbeitsschutz sowie Energieeffizienz und Klimaschutz. Neben konkreten Praxisbeispielen kommen auch Vertreter:innen von Kommunen, Landkreisen und Trägern zu Wort.

### Warum sollten Sie teilnehmen?

[Das grüne Museum 2025](#) bietet eine effiziente und praxisorientierte Plattform für Entscheidungsträger:innen, Planer:innen und Fachleute aus Museen, Archiven und Depots. Diskutieren Sie mit Expert:innen über die zukünftigen Entwicklungen bei Bauvorschriften, Umweltauflagen, Kosten und Normen. Profitieren Sie von wertvollen Praxisbeispielen und innovativen Nachhaltigkeitskonzepten, die auch Ihr Haus zukunftssicher machen können.

[Das grüne Museum](#) bietet Ihnen einen hohen Praxisbezug und eine Plattform der kurzen Wege. Treffen Sie nicht nur Personen aus Museen, sondern auch aus Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft und Forschung.

Nutzen Sie diese Gelegenheit! Erfahren Sie kompakt an nur einem Tag, wie Sie Nachhaltigkeitsziele, Gefährdungsbeurteilungen und ressourcenschonende Strategien erfolgreich in Ihrem Arbeitsalltag integrieren können.

Wir freuen uns, Sie auf der Veranstaltungsreihe [Das grüne Museum](#) zu begrüßen.

*Bernhard Klier*

**Bernhard Klier** | Geschäftsführender Gesellschafter | Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH



# PROGRAMM

#sneakpeek 1/3

## Satelliten Beobachtungen – Potenziale für die Erhaltung des Kulturerbes und weitere europäische Initiativen

- Erasmus + Projekt SATCULT
- EU Partnerschaft Resilientes Kulturerbe
- EU Cultural Heritage Cloud

Dr. Johanna Leissner, Scientific Representative for Fraunhofer, IAP, IBP, ICT, IGB, ISC & MOEZ, German Research Alliance Cultural Heritage, Fraunhofer Sustainability Network, EU-Büro Brüssel

## Ein gemeinsames Bauvorhaben: das neue Zentraldepot für Museen und Archive der Diözese Regensburg KdöR und der Stadt Regensburg

- Planungs- und Umsetzungsphase des Projekts mit zwei Bauherrn
- Betriebskonzept und Umsetzung
- Synergieeffekte und Schwierigkeiten

Dr. Wolfgang Neiser, stellv. Abteilungsleiter / wissenschaftlicher Kurator, Diözese Regensburg KdöR, Abteilung Kunst und Denkmalpflege

## 4-3-2-1 DARMSTADT! Countdown auch im Depotneubau für die Städtische Kunstsammlung

- Die Mathildenhöhe – UNESCO-Welterbe
- Das Institut Mathildenhöhe und die Städtische Kunstsammlung Darmstadt
- Depotneubau

Moya Schönberg, Diplom-Restauratorin, Institut Mathildenhöhe Darmstadt

## Klimatisierung in Museen

- Umgang mit Luftfeuchtigkeit
- Umgang mit Temperatur
- Feuchteregulierende Kühldecke

Dipl.-Ing. Leo Obkircher, geschäftsführender Gesellschafter, Obkircher Plus – Ingenieurbüro für Technische Gebäudeausrüstung und Technische Physik

## Ein öffentliches Museum, privat gebaut

- Vorgeschichte
- Planung und Finanzierung
- Bauen und Ergebnis

Reinhard Ernst, Museumsgründer und Bauherr, Reinhard & Sonja Ernst-Stiftung

## Konzept und Simulation des ersten Plusenergiedepots in Wasserburg

- Konzeption und Funktionsweise des Depots
- Herausforderungen und Lösungsansätze während der Planungs- und Bauphase
- Konzept, Klimavorgaben und energetische Bewertung nach DIN 18599
- Hygrothermische Gebäudesimulation und Ausblick auf Messung und Evaluierung
- Erste Erfahrungen beim Bezug des Gebäudes

Sonja Fehler M.A., Museumsleiterin, Museum Wasserburg  
Dr. Stefan Bichlmair, Gruppenleiter, wiss. MA, Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

# PROGRAMM

#sneakpeek 2/3

## Erweiterungsneubau Landesarchiv Schleswig-Holstein Low-Tec Strategien ganzheitlich geplant

- Planungsaufgabe, Historie, gesetzlicher Rahmen
- Nutzungsbereiche, konservatorische Anforderungen
- Schadstoffe Gesundheitsschutz
- Monitoring, Daten Bestandsgebäude
- Baufeuchtemanagement
- bauliche Maßnahmen zur Raumklimaoptimierung
- Klima-Simulationen, Varianten
- Magazin / Raumklimasteuerung
- energetisches Konzept, Bestand und Neubau klimaneutral

Gerald Möller, Baumanagement Kultur u. Dritte, Projektleitung /  
Bauherrenvertretung, Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR (GMSH)

## Das Historische Archiv der Stadt Köln mit Rheinischem Bildarchiv. Ein Zweckbau für ein Archiv mit besonderen Aufgaben

- Vorstellung des Baus mit besonderem Blick auf den Planungsprozess
- Entscheidungen zwischen Nachhaltigkeit und Kostenersparnis
- Lessons learned nach 4 Jahren Betrieb

Dr. Ulrich Fischer, Stellv. Leiter, Stadt Köln, Historisches Archiv mit Rheinischem  
Bildarchiv

## Das Forschungsdepot vom Deutschen Schifffahrtsmuseum - Planung, Umsetzung und Nutzung

- Konzept Forschungsdepot
- Planungen und Umsetzung
- Best Practices und was kann man anders machen

Annika Opitz, Bereichsleitung Sammlungsinfrastruktur, Deutsches  
Schifffahrtsmuseum, Leibniz-Institut für Maritime Geschichte

## Kann die Beleuchtung einer Ausstellung nachhaltig sein? Der Weg zu einer nachhaltigen Lösung

- Energetische Betrachtung und Bewertung von Beleuchtung
- Nachhaltigkeit der Leuchten und der Lichtinstallation
- Dauerhafte Begeisterung der Besucher

Heiko Becker, Nachhaltigkeitsmanager, ERCO GmbH

## Ein neues Zentraldepot für die städtischen Museen in Dortmund

- Die langwierigen Vorarbeiten
- Womit konnten wir den Knoten lösen?
- Was ist unsere Perspektive?

Dr. Christian Walda, kunsthistorischer Kurator, Sammlungsleiter und  
stellvertretender (derzeit kommissarischer) Direktor des MKK, Museum für Kunst und  
Kulturgeschichte Dortmund

# PROGRAMM

#sneakpeek 3/3

## Von der Idee zum Depot – Archiv- und Depotprojekte in der Praxis

- Aktuelle Depot- und Archivprojekte in Norddeutschland
- Grundlagenermittlung und Machbarkeitsprüfung für die Umsetzung
- „Was kostet den sowas? “ Projektkosten und Unterhalt

Holger Bosch, Projektleiter, iconyk GmbH  
Lars Klemm, Projektleiter, iconyk GmbH

## Hx-Diagramm – energetische Betrachtung und Auslegung von Befeuchtung

Guido Rux, Gebietsverkaufsleiter Ost, Hygromatik GmbH  
Ralf Kerkfeld, Gebietsverkaufsleiter West, Hygromatik GmbH

## Klimaanpassung in Kultureinrichtungen – Vorstellung des Pilotprojekts

- Rahmenbedingungen des Pilotprojektes
- Gewählten Methodik anhand von Fallbeispielen
- Ergebnisse und Ableitungen

Sebastian Krück, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

## Sammlungszentrum Hannover Umzugsplanung und Durchführung

- 3 Museen, 2 Archive und 1 Bibliothek ziehen um
- Koordinierung der Maßnahme als Großprojekt

Daniela Focke, Umzugskordinatorin

## „Und so kommt zum Guten Ende, alles unter einen Hut... “ Planung und Realisierung von zentralen Depotlösungen für kommunale, staatliche und kirchliche Träger

- Planungsschritte für die Umsetzung eines Depot- oder Archivgebäudes
- Umzugsstrategien für eine sichere und schnelle Inbetriebnahme
- Risikobetrachtung und Notfallplanung für Museen und Archive

Maruchi Yoshida, Gesellschafter Geschäftsführerin, iconyk GmbH  
Katharina Lippe, Projektleiterin, iconyk GmbH

## Herausforderungen bei der Planung einer kundenspezifischen Lagertechnik für Kunst und Kulturgut

- Grundlagen und maßgebliche Vorgaben bei der Planung eines Depots
- Terminplanung und Meilensteine
- Best Practice in unmittelbarer Umgebung

Tobias Meer, Geschäftsführer, ArchiBALD Regalanlagen GmbH

# SPEAKER:INNEN



**Dr. Johanna Leissner**

Scientific Representative for Fraunhofer, IAP, IBP, ICT, IGB, ISC & MOEZ, German Research Alliance Cultural Heritage, Fraunhofer Sustainability Network, EU-Büro Brüssel

**Ulrich Fischer**

Stellv. Leiter  
Stadt Köln, Historisches Archiv mit Rheinischem Bildarchiv

**Annika Opitz**

Bereichsleitung  
Sammlungsinfrastruktur  
Deutsches Schifffahrtsmuseum, Leibniz-Institut für Maritime Geschichte

**Reinhard Ernst**

Museumsgründer und Bauherr  
Reinhard & Sonja Ernst-Stiftung

**Moya Schönberg**

Diplom-Restauratorin  
Institut Mathildenhöhe Darmstadt

**Dr. Wolfgang Neiser**

stellv. Abteilungsleiter / wissenschaftlicher Kurator  
Diözese Regensburg KdöR, Abteilung Kunst und Denkmalpflege



# SPEAKER:INNEN



**Dr. Stefan Bichlmair**

Gruppenleiter, wiss. Ma.  
Fraunhofer-Institut für  
Bauphysik IBP



**Sonja Fehler M.A.**

Museumsleiterin  
Museum Wasserburg



**Gerald Möller**

Baumanagement Kultur u.  
Dritte, Projektleitung /  
Bauherrenvertretung  
  
Gebäudemanagement  
Schleswig-Holstein AÖR  
(GMSH)



**Dr. Christian Walda**

Kunsthistorischer Kurator,  
Sammlungsleiter und  
stellvertretender (derzeit  
kommissarischer) Direktor  
des MKK  
  
Museum für Kunst und  
Kulturgeschichte  
Dortmund



**Dipl.-Ing. Leo Obkircher**

Geschäftsführender  
Gesellschafter  
  
Obkircher Plus –  
Ingenieurbüro für  
Technische  
Gebäudeausrüstung und  
Technische Physik



**Daniela Focke**

Umzugskordinatorin

# SPEAKER:INNEN



**Sebastian Krück**

Wissenschaftlicher  
Mitarbeiter

Fraunhofer-Institut für  
Bauphysik IBP



**Tobias Meer**

Geschäftsführer

ArchiBALD Regalanlagen  
GmbH



**Heiko Becker**

Nachhaltigkeitsmanager

ERCO GmbH



**Maruchi Yoshida**

Gesellschafter  
Geschäftsführerin

iconyk GmbH



**Guido Rux**

Gebietsverkaufsleiter Ost

Hygromatik GmbH



**Lars Klemm**

Projektleiter

iconyk GmbH

# SPEAKER:INNEN



**Holger Bosch**

Projektleiter  
iconyk GmbH



**Katharina Lippe**

Projektleiterin  
iconyk GmbH



**Ralf Kerkfeld**

Gebietsverkaufsleiter West  
Hygromatik GmbH

**Weitere Speaker:innen folgen...**

# SPONSOREN



## ERCO Leuchten GmbH

ERCO ist ein internationaler Spezialist für hochwertige und digitale Architekturbeleuchtung. Das 1934 gegründete Familienunternehmen operiert weltweit in 55 Ländern mit eigenständigen Vertriebsorganisationen und Partnern.

ERCO versteht Licht als die 4. Dimension der Architektur – und damit als integralen Bestandteil von nachhaltigem Bauen. Licht ist der Beitrag, um Gesellschaft und Architektur besser zu machen und gleichermaßen die Umwelt zu bewahren. ERCO Greenology® – die Unternehmensstrategie für nachhaltige Beleuchtung – vereint ökologische Verantwortung mit technologischer Kompetenz.

<https://www.erco.com/de/>



## HygroMatik GmbH

Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um professionelle Luftbefeuchtung in Museen geht. Durch ein optimales Raumklima mit regulierbarer bzw. konstanter Feuchte werden Ihre wertvollen Exponate vor irreparablen Schäden geschützt und Ihre Besucher und Mitarbeiter fühlen sich wohl und bleiben gesund.

Seit über 50 Jahren setzt sich unser Team für Sie mit dem Thema „Luftbefeuchtung“ auseinander. Unsere in Deutschland entwickelten und gefertigten Geräte liefern wir in die ganze Welt. Hand in Hand unterstützen wir Sie von der Auswahl und Dimensionierung, über die Inbetriebnahme bis hin zu Wartung und Ersatzteilbeschaffung mit unserer fachkundigen Expertise.

[www.hygroamatik.com](http://www.hygroamatik.com)



## Archibald Regalanlagen GmbH

Als Familienunternehmen wissen wir, wie wichtig es ist, Werte zu bewahren und gleichzeitig zukunftsorientiert zu handeln. ArchiBALD Regalanlagen entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für die Lagerung von Kunst und Kulturgut. Durch unsere vielseitige Produktpalette, kombiniert mit unserem Fachwissen, Ihren Wünschen und Ideen entstehen Lagersysteme, die einmalig sind wie die Exponate, die darin gelagert werden. Ein großes Produktportfolio ermöglicht die Individualität Ihrer Depoteinrichtung!

Dabei arbeiten wir eng mit unseren Partnern zusammen. Arbitec Forster ist führender Hersteller von stationären und verfahrbaren Regalsystemen. Universelle Einsatzmöglichkeiten und beste Anpassungsfähigkeit der FOREG® Regale garantieren eine größtmögliche Flexibilität zu einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis.

Mit über 20 Jahren Erfahrung entwickelt unser Partner ArtStore hochwertige Gemälde-Depotanlagen, die höchsten konservatorischen Ansprüchen gerecht werden und unser Produktportfolio ideal ergänzen. Das Schweizer Unternehmen verbindet technische Präzision mit echter Leidenschaft für Kunst – für sichere, maßgeschneiderte Gemäldezugsysteme in Museen, Galerien und Privatsammlungen.

Der beste Beweis, dass sich unser Konzept bewährt, ist das Vertrauen unserer Kunden, welches über Jahre wächst.

Ihre Zufriedenheit ist unser Erfolg.

[www.archibald-regalanlagen.de](http://www.archibald-regalanlagen.de)

# AUSSTELLER





# So melden Sie sich an



<http://das-gruene-museum.de>



[anmeldung@deutsche-kongress.de](mailto:anmeldung@deutsche-kongress.de)



+49 (0) 69 63006 900

## ANMELDEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zur Veranstaltung Das grüne Museum beträgt € 295,- pro Veranstaltungstermin. Die Teilnahmegebühr für Kommunen und kommunale Einrichtungen, sowie Hochschulen beträgt € 195,-\*. Für Dienstleister und Anbieter beträgt die Teilnahmegebühr € 745,-. Die Teilnahmegebühr beinhaltet den Besuch der Vorträge und den Download der Vorträge. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Anmeldungen storniert werden. Für die Stornierung stellt die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH eine Bearbeitungsgebühr von € 90,- zzgl. gesetzl. MwSt. in Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

## GRUPPENRABATTE\*

Wir gewähren Rabatte für Sammelanmeldungen einer Firma

- 2 Personen 10 % auf alle Anmeldungen
- 3 Personen 15 % auf alle Anmeldungen
- 4 Personen 20 % auf alle Anmeldungen

WICHTIG: Die Anmeldungen müssen zur gleichen Zeit bei uns eintreffen.

**\*BITTE BEACHTEN SIE:** Eine Gewährung von mehreren Rabatten ist nicht möglich.

## DATENSCHUTZ

Hinweis nach EU-DSGVO: Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen, wenn Sie in Zukunft von uns keine Informationen mehr erhalten möchten.

# Anmeldeformular

## 18.09.2025 | München

- Reguläre Teilnahme:**  
Very Early Bird (bis 30.04.2025): € 195,-  
Early Bird (bis 31.05.2025): € 245,-  
Regulärer Preis: € 295,-
- Reduzierter Preis für Kommunen, kommunale Einrichtungen & Hochschulen:**  
Very Early Bird (bis 30.04.2025): € 95,-  
Early Bird (bis 31.05.2025): € 145,-  
Regulärer Preis: € 195,-
- Für Dienstleister und Anbieter: € 745,-**

## 1.10.2025 | Hannover

- Reguläre Teilnahme:**  
Very Early Bird (bis 30.04.2025): € 195,-  
Early Bird (bis 31.05.2025): € 245,-  
Regulärer Preis: € 295,-
- Reduzierter Preis für Kommunen, kommunale Einrichtungen & Hochschulen:**  
Very Early Bird (bis 30.04.2025): € 95,-  
Early Bird (bis 31.05.2025): € 145,-  
Regulärer Preis: € 195,-
- Für Dienstleister und Anbieter: € 745,-**

## 23.10.2025 | Frankfurt am Main

- Reguläre Teilnahme:**  
Very Early Bird (bis 30.04.2025): € 195,-  
Early Bird (bis 31.05.2025): € 245,-  
Regulärer Preis: € 295,-
- Reduzierter Preis für Kommunen, kommunale Einrichtungen & Hochschulen:**  
Very Early Bird (bis 30.04.2025): € 95,-  
Early Bird (bis 31.05.2025): € 145,-  
Regulärer Preis: € 195,-
- Für Dienstleister und Anbieter: € 745,-**

Ich kann leider nicht teilnehmen, bestelle aber die Dokumentation der Veranstaltung für € 165,- € zzgl. MwSt.

Bitte informieren Sie mich über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

---

Firma/ Museum

---

Name, Vorname

---

Abteilung / Position

Code, falls vorhanden

---

Straße, Postfach, PLZ, Ort

---

PLZ, Ort

---

Telefon, Fax

---

E-Mail (Warum ihre E-Mail-Adresse wichtig ist: Sie erhalten schnellstmöglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung, damit Sie den Termin fest einplanen können)

---

**Rechnungsadresse, falls abweichend:**

---

Firma

---

Name, Vorname

---

E-Mail

---

Datum, Unterschrift